

2020/317

öffentlich


 Dezernat C
 Gebäudemanagement

Bezugsvorlagen:

<i>Beratungsfolge</i>	Ö / N
Finanz- und Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	Ö
Gemeinderat (Entscheidung)	Ö

Vergabe der Lieferung von Reinigungsmittel und Hygieneartikel

Beschlussvorschlag

Die Lieferung von Reinigungsmitteln, Reinigungsgeräten und Hygieneartikeln wird vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2022 an die Firma VOGT GmbH, Robert-Bosch-Straße 6, 89555 Steinheim für insgesamt ca. 229.751,90 € brutto vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

 JA NEIN

Kontierung	Jahr	verfügbares Budget	Finanzbedarf	Bemerkung
Teilbudget BUD_TH01_C6500_001				
Sachkonto 42410330 Reinigungsmittel	2021	32.600 €	22.000 €	Der Finanzbedarf wird im Haushaltsplanentwurf 2021 berücksichtigt. Aus der Ausschreibung ergibt sich ein jährlicher Finanzbedarf in Höhe von 114.875 € brutto. Der angegebene Finanzbedarf berücksichtigt darüber hinaus auch zusätzliche Bedarfe, welche entsprechend den Vorgaben beschafft werden.
Sachkonto 42410340 Reinigungsgeräte und sonstiges		77.050 €	45.000 €	
Sachkonto 42410350 Hygieneartikel		158.850 €	100.000 €	
Sachkonto 42410330 Reinigungsmittel	2022	32.600 €	22.000 €	Der geänderte Finanzbedarf wird im Haushaltsplanentwurf 2021 berücksichtigt
Sachkonto 42410340 Reinigungsgeräte und sonstiges		77.050 €	45.000 €	
Sachkonto 42410350 Hygieneartikel		158.850 €	100.000 €	

Sachverhalt mit der Stellungnahme der Verwaltung

Die Lieferung von Reinigungsmitteln, Reinigungsgeräten und Hygieneartikel werden seit 2015 jeweils für 2 Jahre ausgeschrieben und vergeben.

Die Verträge mit der bisherigen Firma enden zum 31. Dezember 2020, so dass die Leistungen erneut ausgeschrieben werden mussten.

Die Lieferleistung wurde in 3 Lose (Reinigungsmittel, Reinigungsgeräte und Hygieneartikel) ausgeschrieben. Den Bietern war es somit möglich für ein Los oder mehrere Lose zu bieten. Die Vergabe der Lieferleistung erfolgt für 2 Jahre vom 01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2022.

Im Rahmen der durchgeführten öffentlichen Ausschreibung auf Grundlage der VOL/A wurden von insgesamt 6 Firmen (Bewerbern) die Ausschreibungsunterlagen angefordert. Zum Eröffnungstermin am 08. Oktober 2020 um 10:00 Uhr lagen von 4 Bietern form- und fristgerecht Angebote vor.

Durch das Gebäudemanagement und das Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt wurde daraufhin die Prüfung und Wertung (§16 VOL/A) der Angebote vorgenommen.

Wertungsstufe I (Formaler Angebotsausschluss)

Im Rahmen der Wertungsstufe I (§ 16 Abs. 3 und 4 VOL/A, nach den Bewerbungsbedingungen oder aus sonstigen formalen Gründen) musste ein Angebot von der Angebotswertung ausgeschlossen werden, da Änderungen oder Ergänzungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen wurden (§ 16 Abs. 3 lit. d) VOL/A).

Wertungsstufe II (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit)

Im Rahmen der Wertungsstufe II (§16 Abs. 5 VOL/A), Eignungsprüfung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) wurde kein Bieter ausgeschlossen.

Wertungsstufe III (Angemessener Preis)

Nach den Wertungsstufen I und II ergibt sich, dass alle eingegangenen und wertbaren Angebote auskömmliche Preise enthalten. Rechenfehler wurden korrigiert und Nachlässe bzw. Angebote berücksichtigt.

Gemäß der „Aufforderung zur Angebotsabgabe“ wurde als Entscheidung über den Zuschlag ausschließlich der Preis festgelegt.

Das jeweils wirtschaftlichste Angebot unter Berücksichtigung aller Umstände (§ 16 Abs. 6 bis Abs. 8 VOL/A) stellt dabei das Angebot der Firma VOGT GmbH, Robert-Bosch-Straße 6, 89555 Steinheim dar. Die Firma VOGT GmbH hat sich bei allen drei Losen als der wirtschaftlichster Bieter erwiesen, so dass die Verwaltung empfiehlt den Auftrag an die Firma VOGT GmbH zu vergeben.

Anlage/n

- 1 Vergabevorschlag_DS 2020_317_für 2021-2022_1 (nichtöffentlich)